



**MAGYAR REFORMÁTUS  
SZERETETSZOLGÁLAT**

**Ungarisches Reformiertes Hilfswerk  
1146 Budapest, Hungária krt. 200.**

## **AKTIONSPLAN - KRISENPRÄVENTION IN DER KARPATO-UKRAINE**

### **HINTERGRUND**

#### **Sendungsbewusstsein im Karpatenbecken**

Unser Hilfswerk sieht den Karpatenbecken als sein primäres Tätigkeitsfeld, im Zeichen der universalen ungarischen, die nationalen Grenzen überschreitenden reformierten Verantwortung. Dank der Entwicklung haben wir diese territorialen Grenzen bereits überschritten und heute erfüllen wir Subventions- und Entwicklungsaufgaben in mehreren Teilen der Welt.

Eine der Stärken unserer Organisation ist, dass wir während unserer Subventions- und Entwicklungsarbeiten die jahrhundertealte kirchliche Institution aktiv gebrauchen können. Es stehen mehr als 1200 Gemeinden im Karpatenbecken und fast 100 Gemeinde in der Karpato-Ukraine und ihre Institutionen zu unserer Verfügung.

Natürlich sind uns diese kirchliche Institutionen nicht nur mit lokalen Hintergrundinformationen behilflich, sondern sie stellen uns ebenfalls den infrastrukturellen Hintergrund, Experten und Instrumente zur Verfügung. Ein typisches Beispiel dafür war das Hochwasser der Donau 2013, wo unser Hilfswerk die Küchen von allen kirchlichen Institutionen entlang der Donau benutzt hat, um den Hintergrund der Verpflegungen zu sichern.

#### **Unsere aktuellen Programme**

##### **Bildungsentwicklung**

###### ***Schulen und Kindergärten***

Wir unterstützen die Unterhaltung der Schulen und Kindergärten und übermitteln Lehrmittel und schulische Einrichtungen.

###### ***Stipendienprogramm***

Im Rahmen unseres *Nyilas Misi Stipendiums* bekommen etwa 50 Schüler in der Karpato-Ukraine regelmäßige finanzielle Unterstützung. Unser Ziel mit diesem Programm ist die ungarisch-sprachige Bildung der in der Karpato-Ukraine lebenden Kinder mit ungarischer Muttersprache zu erhalten und zu bewahren.

##### **Waisen und behinderte Kinder**

###### ***Waisen***

Wir unterstützen kontinuierlich die Waisenhäuser sowohl mit Lebensmittel, als auch mit Kleidung und Lehrmaterial, die für die Erziehung der Kinder nötig sind.

### ***Behinderte Kinder***

Der drastische Anstieg der Zahl der behinderten Kinder bedeutet zurzeit eine enorme Herausforderung in der Karpato-Ukraine, denn das ukrainische staatliche System für die Erziehung und Entwicklung dieser Kinder überhaupt nicht ausgebaut und fähig ist. Deshalb versuchen wir im Rahmen einer internationalen Zusammenarbeit für die Lokalbevölkerung sowohl einen strukturellen Hintergrund (Etablierung von Tagesstätte) als auch Fachleute und Berufsbildung vor Ort zu sichern.

### **Sozialhilfe**

Wegen den von dem Ukrainischen Staat beschlossenen Einschränkungen der Lieferung von **Hilfsgütern** ist es immer schwerer diese Hilfsgüter in die Ukraine zu transportieren. Trotzdem liefert unsere Stiftung monatlich 1-2 Lkws voll mit Gütern in die Karpato-Ukraine.

Ein großer Teil davon geht für die massive Tageshilfe, normalerweise Lebensmittel, Medikamente, Kleidung, Lehrmaterial und Haushaltsmittel.

Außerdem entwickeln wir zurzeit einen **sozialen Backbetrieb**. Die Bäckerei versorgt die Lokalbevölkerung in Berehove (Beregszász) und Umgebung mit Backwaren für Selbstkostenpreis. Zurzeit erweitern wir den Betrieb im Wert von etwa 40 000 Euro.

### **Katastrophenhilfe**

Der Ukrainische Staat verfügt über beschränkte Kapazitäten in dem Katastrophenschutz, der Löscharbeit und der Rettung - besonders in den mehrheitlich ungarischen Gebieten. Deshalb betrachtet die Reformierte Kirche und unsere Organisation die Entwicklung dieses Sektors als vorrangiges und kontinuierliches Entwicklungsgebiet.

In den vergangenen Jahren haben wir folgende Geräte der kirchlichen **freiwilligen Feuerwehr und Rettungsteam** in der Karpato-Ukraine zur Verfügung gestellt:

- Löschfahrzeuge 2 St.
- Rettungswagen 4 St.
- Minibusse 3 St.
- Pkws 2 St.
- Technische Ausrüstungen (Saugpumpen und Löschausrüstung)

Außerdem unterstützt unsere Stiftung kontinuierlich diese Einheiten finanziell sowie mit der Ausbildung und Weiterbildung deren Fachkräfte.

### **Gesundheitswesen**

Wir unterstützen kontinuierlich die Gesundheitsinstitute in der Karpato-Ukraine mit Gesundheits- und Verbrauchsmaterial.

Nach der Überlegung der zu uns kommenden Anfragen finanzieren wir jährlich in 10-15 Fällen **die komplexe medizinische Versorgung auf dem Gebiet Ungarns für in**

**der Karpato-Ukraine lebenden ungarischen Staatsbürger.** Diese sind meistens solche schwere Fälle, wo die lokale medizinische Versorgung unmöglich oder nicht finanzierbar ist.

Im Rahmen unseres **sozialen Finanzierungsprogramms für Medikamente** erledigen wir kontinuierlich die Anschaffung und Finanzierung von hochwertigen Medikamenten, aufgrund der Anfragen, die bei uns eintreffen.

## **Landwirtschaft**

Wir unterstützen die Entwicklung der Landwirtschaft in der Karpato-Ukraine mit Saatgut und Kunstdünger sowie mit Fachausbildung. Außerdem fördern wir die Landwirte auch mit gebrauchten Landmaschinen aus West-Europa (Traktoren und andere Einrichtungen).

## **Flüchtlingsfrage**

Unsere Stiftung verfügt über ausreichende **Erfahrungen und Expertenteam** auf der ungarischen Seite der Grenze um eine eventuelle Flüchtlingswelle professionell empfangen und behandeln zu können.

**Auf der ungarischen Seite sind wir vollkommen vorbereitet** eine eventuelle Flüchtlingswelle zu empfangen. Wir vereinbaren unsere Arbeit ständig mit der Operativen Gruppe der Nationalen Generaldirektion für Katastrophenmanagement des Innenministeriums. Zurzeit ist eine Empfangsstation für Flüchtlinge geeignet für 150 Personen an der Grenze bereitgestellt, aber notfalls kann diese Zahl zu etwa 1000 Personen erhöht werden.

Unser Hilfswerk hat die Empfangsstationen vollkommen professionell, den **internationalen Standards** entsprechend gestaltet, das heißt, dass wir vor Ort außer der Unterbringung und dem Essen auch medizinische Aufsicht, Möglichkeit für die persönliche Hygiene und für Waschen, Kinderbetreuung und Beschäftigung sichern können.

Wir erfüllen eine **kontinuierliche Monitoring** der Situation in Karpato-Ukraine und in der ganzen Ukraine, also die Ankunft einer Flüchtlingswelle wäre für unsere Organisation nicht unerwartet.

**Die kirchliche institutionelle Struktur in der Karpato-Ukraine steht ebenfalls zu unserer Verfügung zum Fall einer eventuellen Flüchtlingswelle. Es ist zu bedenken und sehr empfehlenswert in der Zukunft diese Möglichkeit zu nutzen, denn auf dieser Weise würden die Familien, die ihr Zuhause verlassen mussten, dieselbe Versorgung erhalten, dennoch könnten sie auf dem Gebiet von Ukraine gehalten werden.**

Unsere Organisation verfügt über starke **Lagerungs- und Deponierungskapazitäten** auf der ungarischen Seite der Grenze. Diese sind ebenfalls bedeutsame Ressourcen bei der Verwaltung einer solchen Situation.

Unsere Stiftung hat auch eine **Katastrophen-Seelsorge Gruppe**, welche bereit ist notfalls eine professionelle Seelsorge für die zu der Empfangsstation kommenden Familien und Personen zu bieten. Diese Gruppe hat neben der Berücksichtigung der kirchlichen Werte auch eine Ausbildung im psychologischen Fallmanagement, damit das neutrale Service gesichert wird.

Die **Medizinische Gruppe** unseres Hilfswerks – welche sich schon mehrmals in internationalen Bereichen bewiesen und behaupten hat (Burma, Afghanistan, Haiti, Japan, Philippinen) - ist ebenfalls bereit notfalls vor Ort zu arbeiten.

### **Soziale Krise**

Die Wirkungen der seit dem Herbst 2013 in der Ukraine eskalierenden politischen Situation sind in den alltäglichen Haushalten immer stärker zu spüren. Die Krise kann man nicht mehr nur in den Krisenregionen (in der Hauptstadt und ihrer Umgebung, auf der Krim und im Süd-östlichen Teil von Ukraine) Tag für Tag wahrnehmen, sondern auch in der Karpato-Ukraine, unter den da lebenden Ungarn. Die Inflation nimmt immer mehr zu, die Auszahlungen der Beamten sind unkalkulierbar und werden oft nur teils bezahlt. Die Siedlungen sind verpflichtet extra Aufgaben zu erfüllen. Und die zwangsverpflichteten Privatpersonen müssen die nötige Sicherheitsrüstung auf eigenen Kosten sichern (z.B. ballistische Schutzwesten, usw.).

**Eben deswegen muss man sich auf eine drastische Zunahme der benötigten allgemeinen Beihilfe in den Herbst- und Wintermonaten vorbereiten.**

Zu all diesem bedroht die Tatsache mit einer **sozialen Katastrophe**, dass der Gasstreit zwischen Russland und der Ukraine noch nicht geklärt ist. Die ukrainischen Gasressourcen verringern sich rasch. Ohne eine Vereinbarung ist sogar eine totale Gasmangel in der Ukraine und darunter auch in der Karpato-Ukraine auch vorstellbar. Deswegen haben wir mit den Vorbereitungen auf eine eventuelle größere **soziale Unterstützung mit Feuerholz und Brennstoff** sowie auf die **Umwandlung der Heizanlagen** angefangen.

### **Aufstellung von Krisenküchen**

**Wir können uns verpflichten, dass wir sowohl bei einer Flüchtlingswelle als auch im Fall einer sozialen Krise soziale Küchen aufstellen werden, die Institutionelle Kapazitäten erweiternd, im Kooperation mit reformierten kirchlichen Institutionen in der Karpato-Ukraine.**

## AKTIONSPLAN (Version 1.0)

Bei der Krisensitzung haben die karpato-ukrainische kirchlichen und staatlichen Vertreter in der Besprechung die Leiter des Ungarischen Reformierten Hilfswerks über die aktuelle politische und soziale Situation informiert. Die Leiter des Hilfswerks haben zugleich die Vorsitzenden des Bezirkes (Landkreises) über die zur Verfügung stehenden Hilfskapazitäten. Aufgrund dieser Sitzung haben wir die folgenden Aufgaben festgelegt.

### DEPONIERUNG DES UNMITTELBAREN KRISENPRÄVENTIONSVORRÄTE

Angesichts der aktuellen und der voraussichtlichen Situation wäre es nötig die folgenden Hilfsgüter in der Nähe der Grenze schnellstmöglich anzuschaffen und zu deponieren.

Bezeichnung	Menge	Einzelpreis	Insgesamt
Decken	2500 St.	2 000 Ft	5 000 000 Ft
Wasserkannister 10 L	500 St.	2 370 Ft	600 000 Ft
Wasserfilter-Flaschen	1000 St.	4 960 Ft	4 960 000 Ft
Kerzen	5000 St.	(50 St.) 990 Ft	99 000 Ft
Taschenlampen	1000 St.	800 Ft	800 000 Ft
Pflegeprodukte	2500 St.	2 200 Ft	5 500 000 Ft
Hygieneartikelpaket	2500 St.	1 900 Ft	4 750 000 Ft
Lebensmittelpaket	2500 St.	5 000 Ft	12 500 000 Ft
INSGESAMT			34 209 000 Ft

### VERWALTUNG DER GASVERSORGUNGS- UND HEIZUNGSKRISE

Angesichts der aktuellen und der voraussichtlichen Situation haben der lokale Vorstand und das Hilfswerk folgende Lösungsmöglichkeiten erarbeitet.

Einerseits ist nötig die Heizungssystem der karpato-ukrainischen reformierten Pfarrstellen zur Feststofffeuerung umzuwandeln. Dieser Schritt ist nicht nur für die Aufrechterhaltung der kirchlichen Institutionen wichtig, denn in einem Krisenfall sind die Pfarrstellen auch dafür geeignet, mehrere öffentliche Aufgaben zu erfüllen. Bischof Sándor Zán-Fábián hat die Finanzplanung der Umwandlung des Heizungssystems der Pfarrstellen detailliert erarbeitet (im Anhang).

Bezeichnung	Menge	Einheitspreis	Insgesamt
Umwandlung von Immobilien	in 42 Standorten	gemäß individueller Erfassung	27 232 950 Ft

Daneben schlagen wir die Anschaffung und das Sammeln von möglichst vielen kleiner Heizungsöfen vor um die Heizungsprobleme der Bevölkerung zu mildern. In optimaler Fall bedeutet diese die Deponierung und Verteilung cc. 500 Stück kleiner Öfen.

Bezeichnung	Menge	Einheitspreis	Insgesamt
kleine Öfen	500 St.	16 000 Ft	8 000 000 Ft
Brennstoff / Brennholz	500 m <sup>3</sup>	17 000 Ft	8 500 000 Ft
INSGESAMT			16 500 000 Ft

Wir empfehlen die Anschaffung und das Sammeln von elektrischen Radiatoren und Heizkörper nicht, denn einerseits ist die Stabilität des Stromnetzes bei einer größeren Belastung unsicher, andererseits würden die erhöhten Betriebskosten nur eine weitere Last für die unterstützte Zielgruppe bedeuten.

**Es ist ein wichtiger Aspekt, dass der Gasmangel nicht mal für die Dörfer und für die Gartenhäuser das größte Problem bedeuten wird, sondern für diejenigen, die in Mehrfamilienhäuser leben. Deswegen müssen wir vorbereitet sein darauf, dass wir für sie bei einer solchen Krisensituation Wärmestuben und vorläufige geheizte Unterkünfte eröffnen. Deswegen haben wir angefangen dafür geeignete Immobilien und Kapazitäten zu ermesen.**

## SOZIALE KÜCHE

Sowohl bei einer Flüchtlingswelle sowohl in einer sozialen Krise können wir uns verpflichten dass wir im Kooperation mit reformierten kirchlichen Institutionen in der Karpato-Ukraine soziale Küchen aufstellen werden, die Institutionelle Kapazitäten erweiternd.

Name der Küche	tägliche Kapazität (Person)	Essen Einheitspreis	tägliche Kosten Insgesamt
	500	350 Ft	175 000 Ft
	500	350 Ft	175 000 Ft
	500	350 Ft	175 000 Ft
	500	350 Ft	175 000 Ft
	500	350 Ft	175 000 Ft
TÄGLICHE KOSTEN INSGESAMT			875 000 Ft
MONATLICHE KOSTEN INSGESAMT (tägliche Kosten x 30)			26 250 000 Ft

## WEITERE LOKALE BITTEN

Der lokale Vorstand hat folgende Bitten zu dem Hilfswerk – und dadurch zu den Unterstützer weitergeleitet.

Angesichts der aktuellen instabilen politischen- und Sicherheitssituation hat die lokale politische Selbstverwaltung vor, eine freiwillige **Bürgerwehr** aufzustellen. Die Aufgabe dieses Dienstes ist – ähnlich zu dem ungarischen Modell – in Zusammenarbeit mit zivilen Freiwilligen und lokalen Organen für öffentliche Ordnung die Sicherheitssituation zu kontrollieren und zu erhalten.

Dazu brauchen sie die folgende Instrumente:

Bezeichnung	Menge	Einzelpreis	Insgesamt
Uniform	100 Set	12 500 Ft	1 250 000 Ft
CB-Funk	100 St.	6 500 Ft	650 000 Ft
<b>INSGESAMT</b>			<b>1 900 000 Ft</b>

Außerdem bitten sie um Hilfe von Spezialisten in Sachen Gewässer aus Ungarn, die den lokalen Spezialisten professionellen Rat geben können, damit wollen sie die Sicherheit des Trinkwassernetzes sichern.

Budapest, 18. 08. 2014

Sándor Pál  
Vorsitzender des Kuratoriums

**KOSTEN INSGESAMT**

Deponierung des Interventionsbestands	34 209 000 Ft
Umwandlung der Heizanlagen in 42 Stätten	27 232 950 Ft
Anschaffung und Verteilung von Öfen und Brennstoff	16 500 000 Ft
Betreiben der Krisenküchen	26 250 000 Ft
Ausrüstung der Bürgerwehr	1 900 000 Ft
<b>INSGESAMT</b>	<b>106 091 950 Ft</b>